HANDBALL REPORT

3. LIGA
Deutscher Handballbund

WiR sind der TuS SPENGE

OHV Aurich

Samstag, 20. Januar 2024, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge



REWE
Kaluscha & Wehling

Bar.Lounge.Restaurante.
Mexim's + MAD MEX
ESTACION
...the latin way of life !
Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld
0521 9864480
Bahnhofstr. 100
32257 Bünde
05223 9915050
www.mexims.de



meinevolksbank.de
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank Herford-Mindener Land eG
Nah und Stark



hinten von links: Co-Trainer Rafael Jacobsmeier, Teammanager Marcel Ortjohann, Kenneth Krüger, Maximilian Schüttemeyer, Gordon Gräfe, Vincent Hofmann, Bjarne Schulz, Oliver Tesch, 2. Vorsitzender Norman Kern; **Mitte von links:** Trainer Heiko Holtmann, Physiotherapeutin Julia Räber, Leon Schulte, Jonah Jungmann, Paul Holzhacker, Justus Aufderheide, Mathis Borgmann, Ben Grüger, Philipp Holtmann, Abteilungsleiter Thomas Herden, Co-Trainer Sebastian Cuhlmann; **vorne von links:** Betreuer Michael Meinhardt, Mannschaftsarzt Ludger Spors-Schroedter, René Wolff, Timon Mühlenstädt, Fabian Breuer, Bastian Rutschmann, Sebastian Reinsch, Betreuer Ralf Kuhlmann, Athletiktrainer Fabian Gehring, 1. Vorsitzender Horst Brinkmann. (Foto: Frank Niedertubbesing)

BOCKERMANN FRITZE
DesignHaus GmbH



Heimspiel.
bf-designhaus.de

Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um Ihren Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen.





Bockermann Fritze
DesignHaus GmbH
Dieselstraße 11
32130 Enger

T +49 5224 9737-20
bfd@bockermann-fritze.de
bf-designhaus.de

Willkommen im Schuhkarton

Es geht wieder los. Das neue Jahr hat angefangen, heute beginnt der Spielbetrieb in der 3. Liga wieder, sie startet in die Rückrunde. Die Hinspielserie, und damit die halbe Saison, ist schon wieder vorbei. Das kam uns sehr schnell vor, das könnte aber auch damit zusammenhängen, dass bisher hier in unserer Halle, die wir gerne den schönsten Schuhkarton der Welt nennen, bisher nur etwas mehr als zwei Monate lang gespielt wurde. Die Rückrunde wird uns zeitlich etwas länger vorkommen, Heimspiele wird es bis Mitte Mai geben, also noch etwa vier Monate. Als Gastmannschaft erwarten wir heute gute Bekannte, nämlich den OHV Aurich. Ein herzliches Willkommen hier bei uns in Ostwestfalen. Das gilt für das Team wie auch für die Fans, die ihre Mannschaft aus Ostfriesland nach Spenge begleiten. Im Zusammenhang mit Aurich ist oft die Rede vom „hohen Norden". Das ist ein wenig übertrieben, so sehr weit nördlich ist das gar nicht, etwa im Vergleich mit Kiel oder Flensburg.

Auf dem Spielfeld begegnen sich heute zwei Mannschaften, die man früher gleichwertige Gegner genannt hätte. Inzwischen heißt das: „Man begegnet sich auf Augenhöhe". Im Hinspiel in der großen, stimmungsvollen Sparkassen-Arena in Aurich zeigte sich unser TuS wieder einmal als das Team, das nie aufgibt. Lange Zeit hatte es nach einem Sieg für den OHV ausgesehen, doch in den letzten zehn Minuten konnten die Spenger das Spiel drehen und noch mit vier Toren Vorsprung gewinnen. Auch im letzten Spiel der Hinrunde, gegen den TV Emsdetten, bewies unsere Mannschaft diese Charakterstärke, als sie nach deutlichem Rückstand gegen den Favoriten zwar nicht mehr gewinnen konnte, es aber am Ende noch mal so richtig spannend machte. Die Spenger Fans unterstützten den TuS dabei lautstark und zeigten, zu welchem Temperament Ostwestfalen fähig sind. Das wollen wir natürlich auch heute erleben, hier in unserem Schuhkarton.

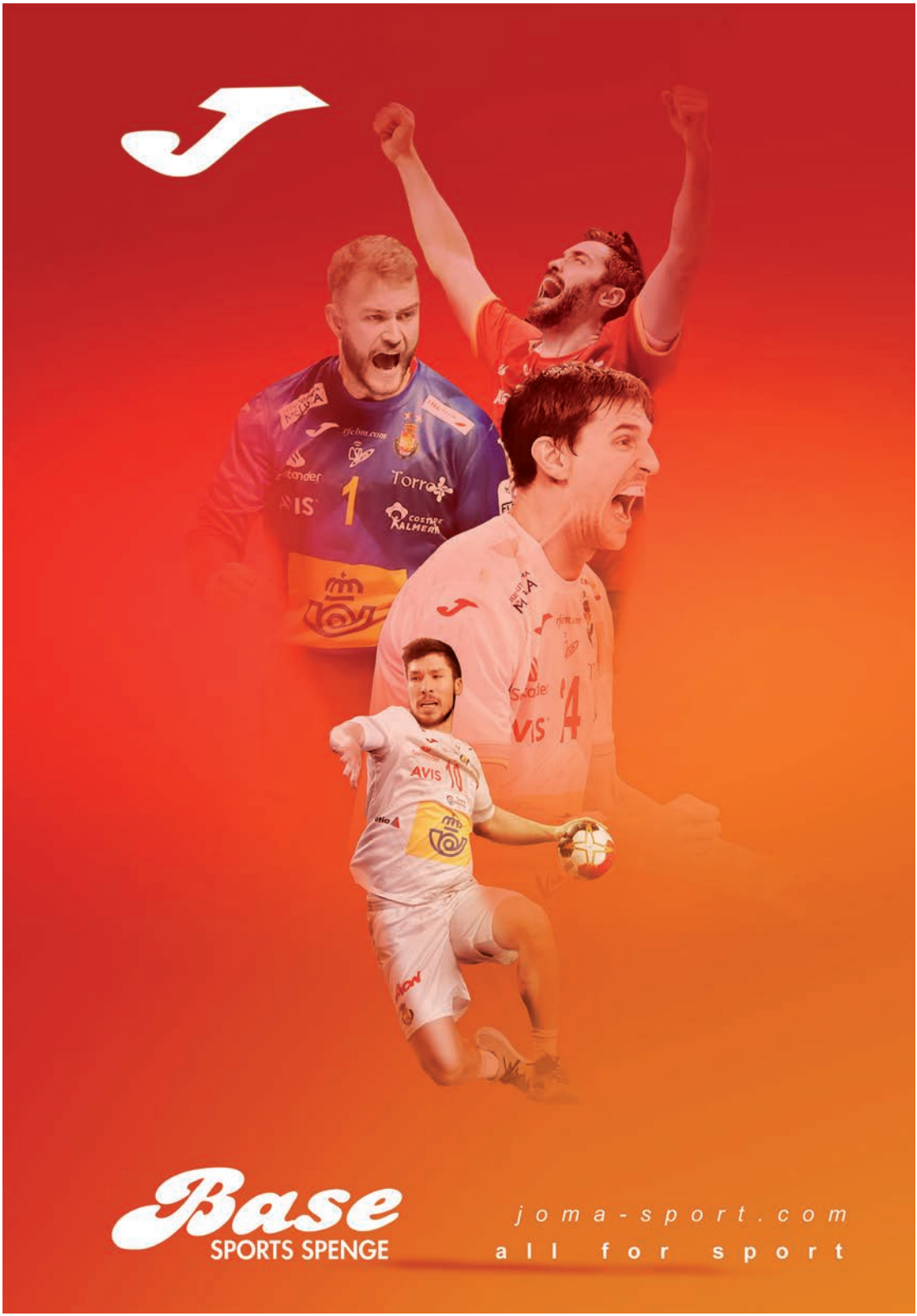
Euer Spenger Handballfan Jan Arne

- Achtung - Achtung - Achtung

Am 20. Januar 2024 wird die Fa. Strakeljahn im Foyer der Spenger Sporthalle einen Fernseher aufstellen, so dass ein eventuell stattfindendes Spiel der deutschen Handballnationalmannschaft von den Besuchern der Drittligabegegnung TuS Spenge – OHV Aurich angesehen werden kann.






Base
SPORTS SPENGE
joma-sport.com
all for sport

Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36 Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2 Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger
Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de
www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER Rechtsanwalt – Notar a.D.
(Gesellschafter Sept. 1976 - Jan. 2021)
Fachanwalt für
– Arbeitsrecht
– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER Rechtsanwalt – Notar (mit Amtssitz in Spenge)
Fachanwalt für
– Familienrecht

weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– Bau- und Architektenrecht

Team TuS Spenge 2024/25

TuS-Teammanager Marcel Ortjohann und TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann haben die grundlegenden Pflöcke für die kommende Drittligasaison bereits eingeschlagen, damit weiterhin hochklassiger Handball in Spenge gezeigt werden kann. 15 Spieler des jetzigen Kaders werden auch in der Saison 2024/25 das Spenger Trikot tragen, lediglich Oliver Tesch und René Wolff werden aus der Spenger Mannschaft ausscheiden. Oliver Tesch will aus Altersgründen kürzertreten und René Wolff wird aus Ostwestfalen wegziehen. Wie Teammanager Marcel Ortjohann mitteilte, gibt es zudem noch Gespräche mit potenziellen Neuzugängen, speziell für die Kreisläuferposition.

Name	Vertragslaufzeit bis
Justus Aufderheide	2025
Mathis Borgmann	2025
Fabian Breuer	2026
Gordon Gräfe	2025
Ben Grüger	2025
Vincent Hofmann	2025
Philipp Holtmann	2026
Paul Holzhacker	2025
Jonah Jungmann	2025
Kenneth Krüger	2025
Timon Mühlenstädt	2025
Sebastian Reinsch	2025
Bastian Rutschmann	2025
Maximilian Schüttemeyer	2025
Leon Schulte	2025
Bjarne Schulz	2026

ULTIMATE
Top-Wettspielball. Handgenäht. EHF-APPROVED.
Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.
SELECT
Base SPORTS SPENGE
Base Sports Spenge
Blücherplatz 13
32139 Spenge
www.base.tt
store-spenge@base.tt
www.select-sport.de /SelectSportGermany /selectsport_de

Unser heutiger Gast: OHV Aurich



Spieler: Edgars Kuksa, Marten Jungvogel u. Kai Ebeling (TW); Simon Stoehr, Henning Stoehr, Kevin Wendlandt, Jorit Reshöft, Rostyslav Polishchuk, Ryuga Fujita, Jannes Hertlein, Lukas Meinke, Wilke de Buhr, Evgeny Vorontsov, Josip Crnic, Petar Pulijic, Balazs Molnar, Marcell Hegyi, Tom Engelbarts; **Trainer:** Pedro Alvarez und Eric Hettmann (Co.)

Der OHV Aurich rangiert zurzeit mit 13:17 Punkten im unteren Mittelfeld der 3. Liga und ist damit von dem vor der Saison ausgegebenen Ziel „4. Platz" doch um einige Punkte entfernt. OHV-Teammanager Meyer ist deshalb mit dem bisherigen Verlauf der Saison nicht zufrieden und erwartet eine deutliche Leistungssteigerung in der Rückserie.
Die Auricher boten bislang sehr wechselhafte Leistungen, so standen knappen Ein-Tore-Niederlagen gegen die Spitzenklubs aus Hildesheim (29:30) und Wilhelmshaven (28:29) auch eine deutliche Heimniederlage gegen Baunatal (28:33) und eine ebenso deutliche Auswärtsniederlage in Großenheidorn (35:40) gegenüber. Zuletzt konnte der OHV in Nordhemmern gegen LIT 1912 II mit 33:29 (HZ 16:15) punkten.
Zu den torgefährlichsten Spielern der Ostfriesen zählen RM Jorit Reshöft, RL Rostyvlas Polishchuk und RL Kevin Wendlandt, aber auch RA Evgeny Voronstov ist immer für einige Tore gut, wenn man ihn nicht präzise genug deckt.
Trainer des OHV Aurich ist der erfahrene Portugiese Pedro Alvarez, der u.a. auch die Handballer von Benfica Lissabon gecoacht hat und als international renommierter Trainer gilt.
Wir begrüßen die mitgereisten Fans des OHV ganz herzlich in der hoffentlich gut besuchten Spenger Halle. Wir erwarten ein faires Spiel mit einem hoffentlich guten Ausgang für unsere Heimmannschaft. Auf den ersten Blick scheint der TuS Spenge Favorit zu sein, aber die Ostfriesen sollten auf keinen Fall unterschätzt werden, das könnte leicht ins Auge gehen.



Livestream auf sportdeutschland.tv

Nachlese zum Spiel gegen den TV Emsdetten _ Teil I

Fotos: Frank Niedertubbesing



Sebastian Reinsch brannte. Der Linksaußen war gegen Emsdetten kaum zu bremsen und erzielte sieben Tore.



Die Halle war ausverkauft. Das Publikum ging mit und trug mit dazu bei, dass die Spenger Mannschaft lange im Spiel bleib.



Hallensprecher Hans-Jürgen Finkemeier verfolgt das Spielgeschehen und sorgte dafür, dass die Unterstützung von der Zuschauertribüne nie nachließ.



In der gegnerischen Nahwurfzone hatten es die Spenger Kreisläufer bei den aufmerksamen Emsdettener Abwehrspielern sehr schwer.

Starke Partner an Ihrer Seite!
Wirtschaftsprüfung | Steuerberatung | Rechtsberatung | Corporate Finance | IT Consulting

PKF WMS

PKF WMS GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberater Rechtsanwälte
Jahnstraße 12 + 14, 32049 Herford | Tel.: +49 5221 9913-0 | herford@pkf-wms.de | www.pkf-wms.de

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z. B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus
BARBARA APOTHEKE Barbara Messer
DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer
Lange Straße 32 · 32139 Spenge
Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019





AUTOHAUS Landermann
Ihr nachhaltiges Autohaus in Spenge!
Autohaus Landermann GmbH & Co. KG
Industriestraße 25, 32139 Spenge, Telefon: 05225 85090
info@autohaus-landermann.de, www.autohaus-landermann.de

Die Schiedsrichter


Sebastian Ebel


Niklas Krähe

Die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, Sebastian Ebel und Niklas Krähe, kommen aus Celle und Hamburg und pfeifen für den LV Niedersachsen. Die beiden Referees verfügen über viel Erfahrung; als Gespann pfeifen die beiden seit 2010. Sebastian Ebel (40) ist als Kaufmann im Gesundheitswesen tätig, Niklas Krähe (34) arbeitet als Sales-Manager.
Wir begrüßen die beiden Schiedsrichter nach hoffentlich stressfreier Anreise und wünschen ihnen eine souveräne Leitung des Drittligaspiels unseres TuS Spenge gegen den OHV Aurich.
Am Zeitnehmertisch sitzen heute Fabian Lemme und Marc Brüggemann.

WiR sind der TuS SPENGE

Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de

b&t
Flexible Blechbearbeitung
GmbH & Co.KG

Stahlblech · Aluminium · Edelstahl
Messing · Kupfer
Gehäuse für die Elektronikindustrie · Frontplatten
Montageplatten · Winkel
CNC - Lasertechnik · kombinierte Stanz / Lasertechnik
CNC Abkanten
Gewindebolzen pressen / schweißen

E-Mail: info@bt-blechbearbeitung.de
http:// www.bt-blechbearbeitung.de

Am Walde 5 · 32139 Spenge
Tel.: 05225 · 862240
Fax 05225 · 862242

Blomeyer
www.blomeyer.de

Redecker Reisen GmbH
32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225 / 2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen
Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com

Überlegungen



Foto: handball-world.news

Weil seiner Ansicht nach Deutschlands Handballtalente in der Bundesliga sich wegen zu geringer Spielanteile nicht wie gewünscht entwickeln können, hat der wegen seiner geringen Größe und seines Gehabes als „Handball-Napoleon" bekannte Bob Hanning einen ungewöhnlich klingenden Vorschlag gemacht. Sein Plan ist, ab der kommenden Saison die größten Talente in Potsdam zusammenzuziehen und mit diesen in der Bundesliga um den Klassenerhalt zu kämpfen.

Bundestrainer Alfred Gislason hatte zuvor die geringe Spielzeit von Nachwuchsspielern bei den Profis bemängelt und nannte es problematisch, dass mehr als jeweils zehn ausländische Spieler im 16-er Kader der Erstligisten stehen. Widerspruch zum Hanning-Plan erhebt Frank Bohmann, Geschäftsführer der Handball-Bundesliga: „Es ist nicht im Sinne des Wettbewerbes, seine besten Talente an einen direkten Konkurrenten abzugeben." DHB-Präsident Andreas Michelmann bezeichnete Hannings Vorstoß als „spannendes Thema", mit dem man sich aber erst nach der EM befassen könne.

Fazit: auf die weitere Diskussion darf man gespannt sein.

Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 I Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker, Jürgen Wildt

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: DruckBar I Marieke Schulze
Luchsweg 6 I 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

Bissendorf strebt 3. Liga an

„Auf dem Weg in die 3. Liga?" titelt die Neue Osnabrücker Zeitung einen fast ganzseitigen Bericht über den niedersächsischen Oberligisten TV Bissendorf-Holte (TVBH), der zum Abschluss der Halbserie 2023/24 den 1. Platz der Oberliga Niedersachsen belegt und Aufstiegsambitionen in die 3. Liga in der Staffel Nord-West hegt, was Meisterschaftsbegegnungen mit dem TuS Spenge zur Folge hätte. Es wären Nachbarschaftsderbys, denn beide Spielorte sind gerade einmal 32 Kilometer voneinander entfernt.

Nach zehn Spielen in Folge ohne Niederlage sind die Bissendorfer vor Weihnachten in die Winterpause gegangen und haben nach dem 35:25-Sieg gegen den Tabellendrittletzten HSV Warberg/Lelm die Tabellenführung dank des besseren Torverhältnisses vom mit 31 Zählern punktgleichen Handball Hannover-Burgwedel übernommen. Trainer Steffen Brüggemann führt den Erfolg seines Teams auf die Ausgeglichenheit der Mannschaft mit erfahrenen Spielern und Nachwuchstalenten zurück. Das bestätigt die Werferliste. In den Top 30 der Liga sind fünf TVBH-Spieler vertreten, die im bisherigen Saisonverlauf 56, 60, 61, 62 und 68 Tore erzielten. Das sind 307 der insgesamt in zwölf Spielen erzielten 425 Tore.

Trainer Brüggemann nennt den Aufstieg in die 3. Liga „einen Supererfolg, aber auch eine Mammutaufgabe" und fügt hinzu: „Wir lassen uns nicht verrückt machen, auch wenn manche Fans schon von Höherem träumen."

In der Saison 2024/25 wird in Niedersachsen und Bremen eine übergreifende Regionalliga mit 14 Mannschaften eingeführt, die zwischen der Oberliga und der 3. Liga angesiedelt wird. Um sicher in die Regionalliga aufzusteigen, müssen die Bissendorfer am Saisonende mindestens auf dem 6. Platz der Oberliga stehen. „Das ist unser klares Saisonziel", so Brüggemann.

An diesem Sonntag (21. Januar) soll dafür im Heim-Spitzenspiel gegen den Tabellendritten MTV Vorsfelde (29 Punkte) ein weiterer Grundstein gelegt werden, nachdem das Hinspiel 30:30 endete.

Der Alte ist der Neue



Foto: nw.de

Der Alte ist der Neue: **Pascal Vette (49),** der den Oberligisten CVJM Rödinghausen bis 2020 sechs Jahre lang erfolgreich trainiert hat, kehrt mit Beginn der Saison 2024/25 an seine frühere Wirkungsstätte zurück. Grund ist, dass der jetzige Trainer Jan Schwensfeger (34) aus dem lippischen Blomberg den Verein auf eigenen Wunsch zum Saisonende verlässt, weil er kürzertreten möchte. Ein Wunsch, den der CVJM respektiert. Mit Pascal Vette, seit zwei Jahren Coach des Verbandsligisten Handball Salzuflen, stiegen die Rödinghausener 2019 in die Oberliga auf.



Nachlese zum Spiel gegen den TV Emsdetten _ Teil II

Fotos: Frank Niedertubbesing



Bjarne Schulz erfreute sich in dem Spitzenspiel einer „liebevollen" Behandlung durch die Emsdettener Abwehr und kam „nur" auf drei Treffer.



Jonah Jungmann belebte das Spenger Angriffsspiel. Er konnte sich aufgrund seiner Schnelligkeit mehrfach gegen die Emsdettener Abwehr durchsetzen.



Sebastian Reinsch ließ sich von der starken Leistung des Emsdettener Torwarts Krechel nicht beeindrucken und schließt hier einen Tempogegenstoß erfolgreich ab.



Trotz der Niederlage war das Spenger Publikum mit der Leistung seiner Mannschaft zufrieden und spendet nach Spielende Applaus.



WIR SIND DER TUS /
DEIN NÄCHSTER OPEL
VON OLDENBÜRGER.

Autohaus Oldenburger Spenge

Autohaus Oldenbürger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0
verkauf@opel-oldenbuerger.de
www.opel-oldenbuerger.de

Spitzenspiel Spenge-Emsdetten auf hohem Niveau

Im Nachholspiel des 2. Spieltages der 3. Liga Nord-West unterlag TuS Spenge vor der Rekord-Kulisse von 900 begeisterten Zuschauern drei Tage vor Weihnachten im ausverkauften Spenger Schuhkarton dem TV Emsdetten in einer insbesondere in der zweiten Halbzeit (16:16) ausgeglichenen Partie auf Augenhöhe 30:33 nach einem ebenfalls 3-Tore-Rückstand zur Halbzeit (14:17). Es war ein Spitzenspiel des Tabellendritten aus dem Münsterland (26:2 Punkte) gegen den Tabellenvierten aus Ostwestfalen (22:8 Punkte), dessen Ergebnis an der Platzierung nichts änderte. „Hätte, hätte, Fahrradkette" kommentierte einst der SPD-Politiker Per Steinbrück Situationen, in denen man sich einen besseren Ausgang gewünscht hätte. Ja, hätte der TuS Spenge drei Siebenmeter verwandelt und nicht verworfen, dann wäre ein Unentschieden in diesem Spitzenspiel möglich gewesen. Und hätte es weniger technische Fehler, ausgelassene Chancen oder den eigenen Spieler nicht erreichte Bälle gegeben, die zu Gegentoren führten, dann hätte es sogar zu einem Sieg gereicht. Dazu kam, dass der TuS an diesem Abend auf seinen erkrankten Tor-Garanten und sicheren 7-Meter-Schützen Paul Holzhacker verzichten musste. Hätte… Dennoch: die TuS-Fans waren mit dem Auftritt ihrer Mannschaft trotz des doppelten Punktverlustes sehr zufrieden und unterstützten sie während des gesamten Spieles, stehend applaudierend in der Schlussphase. Allerdings vergeblich.

Es war in dieser Saison die dritte Niederlage des Teams von Trainer Heiko Holtmann, der ersten auf dem erneuerten eigenen Parkett. Zuvor gingen Auswärtsspiele gegen den verlustpunktfreien Spitzenreiter HC Eintracht Hildesheim (35:38) und sang- und klanglos gegen den Wilhelmshavener HV (17:33) verloren. Es gab in der ersten Halbserie außerdem in Folge zwei nach Meinung von Heiko Holtmann unnötige Unentschieden (auswärts gegen VfL Gummersbach II 30:30 und in Jöllenbeck gegen Sportfreunde Söhre 31:31) sowie zehn Siege, davon fünf in Folge.



Gegen Emsdetten führte Spenge bis zum 10:9 zumeist mit einem Tor, beim 6:3 sogar mit drei Treffern, und geriet bim 10:11 erstmals in Rückstand, den Emsdetten bis zum Pausenpfiff auf drei Tore ausbaute. In der zweiten Halbzeit lagen die Münsterländer beim 27:20 sogar mit sieben Toren in Front. Es spricht für die Moral von Tesch, Reinsch & Co. auch dank der von Hallensprecher Hans Jürgen Finkemeier immer wieder eingeforderten Unterstützung der TuS-Fans, dass der Abstand bis zum Abpfiff des souverän und unauffällig leitenden Kasseler Schiedsrichter-Brüderpaares Daniel und Simon Adam auf drei Tore schmolz.

Erfolgreichster TuS-Torschütze an diesem Vorweihnachtsabend war mit sieben Toren Sebastian Reinsch, der seiner Rückennummer 7 alle Ehre machte. Ferner trugen sich Leon Schulte (4), Vincent Hofmann (3), Jonah Jungmann (3), Bjarne Schulz (3), Oliver Tesch (3), Fabian Breuer (2), Gordon Gräfe (2), Maximilian Schüttemeyer (2) und Justus Aufderheide mit einem verwandelten Siebenmeter in die Torschützenliste ein. Auf Emsdettener Seite war René Zobel mit sechs Toren erfolgreichster Werfer, gefolgt von vier Spielern mit je fünf Toren.

Bilanz der 1. Halbserie 2023/24

Die erste Halbserie der vier Staffeln der 3. Ligen des Deutschen Handball Bundes (DHB) ist Geschichte. Ein Anlass, Rückschau zu halten. Am besten erfolgt das durch statistisches Material.

Beginnen wir mit dem TuS Spenge. Die Bilanz aus 15 Spielen: Zehn Siege, drei Niederlagen und zwei Unentschieden bedeuten 22:8 Punkte, 496:442 (+ 54) Tore, 4. Platz. Die meisten Tore (43) wurden beim hohen Sieg (+18) gegen VfL Fredenbeck, die wenigsten (17) bei einer ebenso deutlichen Niederlage mit 33 Gegentoren gegen den Wilhelmshavener HV erzielt. Es waren zugleich der höchste Sieg und die höchste Niederlage. Fünf Mal verließ die Holtmann-Sieben das eigene Parkett im Spenger Schuhkarton als Sieger. Auswärts gab es fünf Siege. Dagegen stehen eine Heim- und zwei Auswärtsniederlagen. Je einmal im Heim- und Auswärtsspiel trennten sich Tesch & Co. Unentschieden.

Die meisten Tore in allen Begegnungen (519) wurden am 13. Spieltag, die wenigsten (455) am zweiten Spieltag erzielt. Beim 46:27-Heimsieg gegen den MTV Großenheidorn knackte der TV Emsdetten fast die 50-Tore-Marke. Es war zugleich der höchste Sieg mit der größten Tordifferenz (+ 19). 40 und mehr Tore erzielten außerdem in vier weiteren Spielen TV Emsdetten, ferner HC Eintracht Hildesheim, Ahlener SG, MTV Großenheidorn, GSV Eintracht Baunatal, VfL Gummersbach II.

In den bisherigen 119 Spielen der Hinrunde fielen in der **Staffel Nord-West** 7.323 Tore, davon 638 Siebenmeter. Das entspricht fast 62 Tore je Spiel. Verhängt wurden 859 Zeit-(2-Minuten)strafen und 40 rote Karten, die zum Spielausschluss führten.

Erfolgreichster Torschütze war Artjom Antonevitch. Der 30 Jahre alte gebürtige Moskauer erzielte für die Sportfreunde Söhre in 14 Spielen 126 Tore, gefolgt von Hark Hansen vom Team HandbALL Lipppe II (123 Tore in 14 Spielen) und Moritz Frenzel (Ahlener SG, 117/15). Bester Spenger mit 79 Toren in 14 Spielen ist Paul Holzhacker auf dem 12. Platz der Rangliste.

In der **Staffel Nord-Ost** fielen 6.872 Tore (58,24 pro Spiel), davon 636 Siebenmeter. Die Schiedsrichter verhängten 892 Zeitstrafen und zückten 56-mal die rote Karte. Erfolgreichster Torschütze war mit 126 Toren in allen Spielen Marvin Siemer (Reinickendorf II) mit deutlichem Abstand vor Nico Richter (97 Tore in 14 Spielen) vom SV Anhalt Bernburg und Benedek Szakály (HSV Insel Usedom) mit 94 Toren in 15 Spielen.

Staffel Süd: 7.278 Tore (63,29 je Spiel), davon 685 Siebenmeter. Es gab 935 Zeitstrafen und 54 rote Karten. Bester Werfer war Timo Durst (136 Tore in 14 Spielen) vom TSV Neuhausen 1898, gefolgt von Felix Kazmeier (113/13) vom SV Salamander Kornwestheim und Nick Fröhlich (107/13) von TB Heilbronn-Horkheim.

Staffel Süd-West: 7.255 Tore (59,96 je Spiel), davon 703 Siebenmeter. 949 2-Minuten-Zeitstrafen deuten auf eine ebenso harte Gangart wie in der Süd-Staffel hin, während 56 rote Karten den übrigen Staffeln ähneln. Lars Weißgerber (HG Saarlouis) war mit 122 Bällen in 15 Spielen im gegnerischen Netz erfolgreichster Torschütze, gefolgt von Yves Kunkel (116, TV Homburg).



Dental Direkt

Bewirb dich jetzt!

Europas Nr. 1 beim »weißen Gold« kommt aus Spenge.

dentaldirekt.de

CLOSE TO YOU

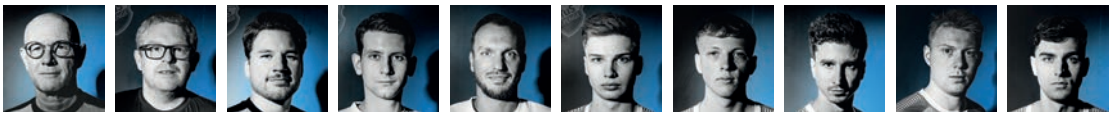
Dental Direkt GmbH | Tel: +49 5225 86319-0
E-Mail: info@dentaldirekt.de | www.dentaldirekt.de

Dental Direkt

pb planen+bauen
Unternehmensgruppe



Teichstr. 25 - 32257 Bünde - www.pb-planen-bauen.de - Tel. 05223/650065



TuS Spenge

Tor:	1	Timon Mühlenstädt	…
	12	Bastian Rutschmann	…
Feld:	4	Paul Holzhacker	…
	5	Kenneth Krüger	…
	7	Sebastian Reinsch	…
	8	Philipp Holtmann	…
	10	Vincent Hofmann	…
	11	René Wolff	…
	17	Ben Grüger	…
	18	Justus Aufderheide	…
	19	Oliver Tesch	…
	23	Fabian Breuer	…
	24	Gordon Gräfe	…
	30	Max Schüttemeyer	…
	35	Jonah Jungmann	…
	74	Mathis Borgmann	…
	77	Leon Schulte	…
	99	Bjarne Schulz	…

Trainer:	Heiko Holtmann
Co-Trainer:	Sebastian Cuhlmann und Rafael Jacobsmeier
Athletik-Trainer:	Fabian Gehring
Teammanager:	Marcel Ortjohann
Mannschaftsarzt:	Ludger Spors-Schroedter
Betreuer:	M. Meinhardt & R. Kuhlmann
Physios:	Julia Räber & Lena Brune

Coca-Cola

Sparkasse Herford

Schiedsrichter:
Sebastian Ebel und Niklas Krähe

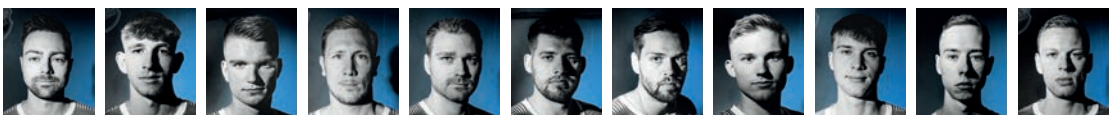
REWE Kaluscha & Wehling

OHV Aurich

Tor:	1	Marten Jungvogel	…
	12	Edgars Kuksa	…
	16	Kai Ebeling	…
Feld:	7	Wilke de Buhr	…
	9	Kevin Wendlandt	…
	10	Jorit Reshöft	…
	11	Ryuga Fujita	…
	14	Lukas Meinke	…
	17	Evgeny Vorontsov	…
	18	Henning Stoehr	…
	22	Tom Engelbarts	…
	25	Jannes Hertlein	…
	27	Rostyslav Polishchuk	…
	33	Balàzs Molnar	…
	38	Marcell Hegyi	…
	41	Josip Crnic	…
	52	Simon Stoehr	…
	55	Petar Pulijic	…

Trainer:	Pedro Alvarez
Co-Trainer:	Eric Hettmann
Teammanager:	Ewald Meyer
Physios:	Felix Ilmer und Hannah Trauernicht

Fotos: Frank Niedertubbesing



Spielothek Ziegenbruch

Ziegenbruch
AUTOMATEN
Olaf Ziegenbruch



Lönsweg 22-30
32139 Spenge
Telefon 05225 · 4742

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Ostfriesentee als Nationalgetränk

Aurich (ostfriesisches Platt: Auerk; saterfriesisch: Aurk) ist die Kreisstadt des Landkreises Aurich in Ostfriesland und sowohl nach Einwohnern (rund 43.000) hinter Emden als auch nach Fläche (knapp 200 Quadratkilometer) hinter Wittmund die zweitgrößte Stadt in Ostfriesland. Die Stadt gliedert sich in 21 Ortsteile in elf Ortschaften.

Aurich war im Laufe der Jahrhunderte die Residenz der ostfriesischen Fürsten und Sitz der preußischen und hannoverschen Verwaltungen Ostfrieslands. Nach dem 2. Weltkrieg war die Stadt Sitz des gleichnamigen Regierungsbezirks, der 1978 mit den entsprechenden Verwaltungen in Oldenburg und Osnabrück zum 2004 aufgelösten Regierungsbezirk Weser-Ems verschmolzen wurde. Daraus resultierend ist Aurich auch heute eine Verwaltungsstadt mit Landes- und Bundesbehörden und regionalen Einrichtungen wie der Ostfriesischen Landschaft. Nach dem 2. Weltkrieg hat sich Aurich ergänzend zur Industriestadt als zweites Standbein entwickelt.

Eine Besonderheit seit 2004 sind die zweisprachigen Ortsschilder mit der hoch- und plattdeutschen Benennung des Stadtnamens.

Das Einzugsgebiet von Aurich reicht weit bis in das Umland. Das trifft sowohl für die Beschäftigten als auch für die Kultur und den Sport zu, was im Namen des OHV (Ostfriesischer Handball Verein) Aurich zum Ausdruck kommt, der seine Drittliga-Heimspiele in der 1.600 Zuschauer fassenden Sparkassen Arena austrägt.

Geest und Moor prägen weite Teile des Stadtgebietes, das zu



Auricher Schloss - Quelle: Wikipedia

fast drei Vierteln landwirtschaftlich genutzt wird. Aurich verfügt zudem über eine überdurchschnittlich große Waldfläche. Dazu gehören Wallhecken, die die Landschaft in den auf der Geest liegenden Außenbereichen prägen.

Die Auricher Bevölkerungsdichte ist als Folge der Kommunalreform 1972 mit der Eingemeindung ländlicher Bereiche sehr unterschiedlich. Im Stadtkern sind es mehr als 2.000 pro Quadratkilometer und erreicht damit großstädtisches Niveau. Am anderen Ende der Skala leben in den von Wald, Moor und landwirtschaftlich genutzten Bereichen mit rund 20 Einwohnern pro Quadratkilometer nicht einmal ein Elftel des bundesrepublikanischen Durchschnitts.

Aurich bietet seinen Bürgern und Gästen ein vielfältiges Kulturleben, ein umfangreiches Freizeitangebot mit maritimem Flair, zahlreichen Einkaufsgelegenheiten und natürlich Ostfriesentee als Nationalgetränk.

Quellen: Wikipedia und Stadt Aurich



TuS Spenge erneut Kreispokalsieger

Der mit einem U23-Team beim Kreispokalturnier angetretene TuS Spenge (Mix aus Spielern der 1., 2. und 3. Mannschaft) wurde am 7. Januar in der Jöllenbecker Halle erneut Kreispokalsieger, auch wenn einige Spenger dabei waren, die das 23. Lebensjahr bereits (knapp) überschritten hatten.
Die Jöllenbecker Halle war sehr gut gefüllt, als das Endspiel des TuS Spenge gegen die TSG Altenhagen-Heepen angepfiffen wurde, die allerdings mit ihrer Verbandsligamannschaft angetreten war. Nach schwachem Start konnte die Spenger Mannschaft dank der Tore von Joshua Kern und der starken Torwartleistung von Timon Mühlenstädt dann doch die Führung übernehmen und mit 10:9 knapp bis ins Ziel retten. Im vorangegangenen Spiel der Spenger Mannschaft gegen den CVJM Rödinghausen (12:7) hatte der Spenger Nachwuchstorwart Niklas Heitmann ebenfalls eine überzeugende Leistung abgeliefert. Ergebnisse der Spenger U23-Mannschaft:

Vorrunde

TuS Spenge	– HT SF Senne	13 : 12
TuS Spenge	– TG Schildesche	21 : 9

Überkreuzrunde

TuS Spenge	– SG Bünde-Dünne	17 : 10

Endrunde

TuS Spenge	– VfL Herford	10 : 5
TuS Spenge	– CVJM Rödinghausen	12 : 7

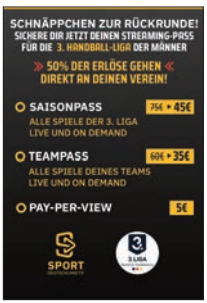
Endspiel

TuS Spenge	– TSG Altenhagen-Heepen	10 : 9



So sehen Sieger aus: Die Spenger Mannschaft mit Trainer Lukas Zwaka. Foto: Neue Westfälische

Sonderangebot von Sportdeutschland TV



In Abstimmung mit dem DHB und den Handballvereinen bietet Sportdeutschland TV ab sofort Team- und Saisonpässe für die Rückrunde der 3. Liga zu reduzierten Preisen an. Von den Nettoerlösen fließen den Vereinen 50 Prozent zu.
Beim Livestream des ersten Rückrundenspiels werden den Fans alle Kaufoptionen (inkl. der rabattierten Pässe) aufgezeigt.

Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05224/9374660
Telefax 05224/9374662

info@schmidt-dach.de · www.schmidt-dach.de



Pressestimme zum Spiel: TuS Spenge – TV Emsdetten 30:33 (14:17)

Neue Westfälische

„Mega-Fight", der am Ende unbelohnt bleibt

900 Zuschauer im schönsten und diesmal auch ganz schön engen „Schuhkarton der Welt", ein Topspiel, das den hohen Erwartungen gerecht wurde und ein Gastgeber, der sich einfach nicht geschlagen geben wollte: Der TuS Spenge unterlag dem TV Emsdetten am Donnerstag mit 30:33 (14:17).

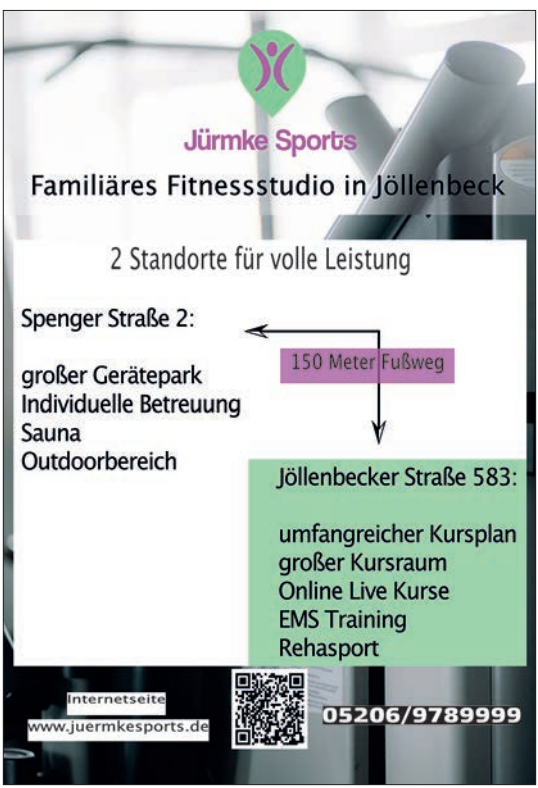
„Wir hatten auch unsere Chancen. Doch wenn wir zwei gute Aktionen in Folge hatten, waren es gefühlt immer drei von Emsdetten als Antwort", so ein enttäuschter Timon Mühlenstädt zum Spielverlauf. Er und seine Mannen zeigten in der zweiten Halbzeit eine Riesenmoral, als sie die Partie beim 20:27-Rückstand nicht austrudeln, sondern einfach nicht locker ließen und sich bis zum 30:32 durch Oliver Tesch rund 120 Sekunden vor Spielende wieder herankämpften. Spätestens da hielt es keinen Zuschauer mehr auf den Sitzen. Das 30:33 von Tim Stefan und eine weitere Parade des bärenstarken TVE-Torhüters Oliver Krechel löschten schließlich den letzten Spenger Hoffnungsfunken. „Wir haben in dieser Saison schon in einigen Spielen zurückgelegen, diese Comeback-Mentalität zeichnet uns einfach aus. Ich denke schon, dass wir sagen können, wir haben alles gegeben", so das Fazit von Timon Mühlenstädt.

„Wir haben wirklich alles probiert, und darauf, wie die Jungs noch einmal zurückgekommen sind und Emsdetten alles abverlangt haben, kann man stolz sein", unterstrich Holtmann, sah aber auch die Kehrseite der Medaille: „Ich habe vor dem Spiel gesagt, dass wir 100 Prozent von unserem Leistungsvermögen brauchen und alles passen muss, leider hatten wir nur 90 Prozent. Deshalb bin ich schon enttäuscht, da wir einen von da oben schlagen wollten."

Für das Trostpflaster sorgten die Zuschauer. Sie verabschiedeten die Mannschaft mit Applaus. Holtmann: „Da war alles drin. Wir haben den Zuschauern ein richtig geiles Spiel geliefert".







EM: Glanzvolle deutsche Auftaktsiege

Nach den grandiosen Siegen der deutschen Handball-Nationalmannschaft gegen die Schweiz (27:14) vor der Weltrekordkulisse von 53.586 Zuschauern in dem zur Handballarena umgebauten Düsseldorfer Fußballstadion und dem ebenso deutlichen 34:25-Erfolg gegen Nordmazedonien vor 13.571 Zuschauern in der Berliner Mercedes Benz-Arena hat das Team von Bundestrainer Alfred Gislason vorzeitig die Hauptrunde der Europa-Meisterschaft 2024 erreicht. Unter den begeisterten Zuschauern waren Bundespräsident Frank Walter Steinmeier in Düsseldorf und Bundeskanzler Olaf Scholz in Berlin.

Das Ergebnis des dritten Vorrundenspiels gegen den mehrfachen Weltmeister Frankreich am Dienstag lag bei Redaktionsschluss dieses HandballReports noch nicht vor. Die Partie war von großer Bedeutung, da die Punkte gegen die ebenfalls qualifizierten Teams in die nächste Turnierphase mitgenommen werden.

Bei der Euro 2024 gab es erste Überraschungen. Die gegen Deutschland deutlich unterlegene Schweiz zeigte sich im zweiten Gruppenspiel der Gruppe A gut erholt und trotzte Frankreich ein 26:26-Unentschieden ab. Zuvor hatte Frankreich Nordmazedonien klar mit 39:29 besiegt. Eine faustdicke Überraschung gab es in der Gruppe D. Faröer feierte mit dem 26:26-Remis gegen das hoch favorisierte Norwegen den ersten Punkt bei einer EM. 5.000 Fans und damit 10 Prozent der Einwohner des Nordatlantik-Inselstaates feierten den historischen Erfolg ihrer Mannschaft und den ersten Punkt bei einem internationalen Turnier. Zum Vergleich: Unglaubliche 8 Millionen Deutsche müssten ein Spiel ihrer Mannschaft sehen, um diese Quote zu erreichen. Unfassbar. Slowenien führt in dieser Gruppe mit 4:0 Punkten und ist für die Hauptrunde qualifiziert. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieses HandballReports waren folgende Mannschaften für die EM-Hauptrunde qualifiziert: Deutschland, Ungarn, Slowenien, Schweden, Niederlande, Dänemark, Portugal und Norwegen.

Zitat

„Der Kanzler kam, sah und klatschte" Beifall für die Handball-Nationalmannschaft, die durch den 34:25-Sieg gegen Nordmazedonien bei der Heim-EM vorzeitig die Hauptrunde erreichte.





In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Wer kennt noch diesen großgewachsenen Spenger Spieler, der hier mit einem Sprungwurf vom Kreis einen Angriff abschließt? Lösung des letzten Rätsels: Sebastian Kopschek, Sebastian Redeker u. Marco Fillies

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen! Auch in der neuen Saison kann man die Lösung zu unserem »Foto-Quiz« auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und dadurch gewinnen. Unter den richtigen Antworten verlosen wir ein FANBUCH des TuS Spenge an den Gewinner oder die Gewinnerin.

Historie zu den Meisterschaftsspielen

In Spielen um Meisterschaftspunkte trafen beide Vereine in der 2. Hallenhandball-Bundesliga, in der Regionalliga und derzeit in der 3. Liga aufeinander. Von den insgesamt acht ausgetragenen Spielen in der 2. Bundesliga während der Spielzeiten 2004/05 bis 2007/08 konnte der TuS Spenge drei Spiele gewinnen, eine Begegnung endete unentschieden, und in vier Spielen musste die Spenger Mannschaft dem Gegner den Sieg überlassen bei einem Gesamttorverhältnis von 200:208 Toren zu Ungunsten des TuS. Die acht Ergebnisse während der vier Spielzeiten lauteten: 23:27, 31:36, 24:24, 27:25, 21:20, 20:26, 25:26, 29:24. Bemerkenswert ist die Tatsache, dass der TuS Spenge im Abstiegsjahr 2008 seinen höchsten Sieg gegen diesen Gegner, der die Klasse halten konnte, erzielte (29:24).

In den beiden Regionalliga-Spielzeiten 2009/10 und 2016/17 blieb die Spenger Mannschaft unbesiegt. In den vier Begegnungen gelangen drei Siege, und ein Spiel ging unentschieden aus – bei einen Gesamttorverhältnis von 104:89 Toren zugunsten des TuS Spenge. Das wohl wichtigste Unentschieden in der Vereinsgeschichte feierte der TuS im Spitzenspiel der Regionalliga Nord gegen diesen Gegner am 1. April 2001 mit dem 21:21 (9:9). Mit diesem Erfolg – wenn auch nur Teilerfolg – hatte die Mannschaft endgültig und bereits vier Spieltage vor Abpfiff des letzten Saisonspieles die Meisterschaft in der Regionalliga Nord und damit den Aufstieg in die 2. Bundesliga perfekt gemacht. Ein schon länger angestrebtes Ziel war erreicht worden. →21

PRO HANDBALL in Spenge
– Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Felder zu je 50€ unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2023/2024.
Ansprechpartner: Horst Brinkmann,
Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Matthias Boy	Sonja, Mara, Caro und Udo	Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein	WiR sind der TuS SPENGE
Oliver Miller	Josef Patzelt Hallgarten	Bernd Wölker	WiR sind der TuS SPENGE	Hannelore und Achim Schlüter		Marc Reckmann	Carsten + Ute Freese	WiR sind der TuS SPENGE
Heide Schniederken		B. Schütze	Moni + Heinz Isfort	Erwin Niewöhner	J	F	K	WiR sind der TuS SPENGE
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	Heike + André	WiR sind der TuS SPENGE	Kloose	Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide	Markus Elsner
Handballfan Spenge	Michael Meinhardt	Raimund Kniep	D. Schütze	Karl-Heinz + Gisela	Anja + Dirk Brünger	Gerd Schlüter		Willi Strakeljahn
Matthias Gieselmann	Melita + Johann	Gülsen + Robin + Ulrike + Arnold Kern			WiR sind der TuS SPENGE	Bestattungshaus Wölker		WiR sind der TuS SPENGE
Anke + Gerhard de Boer					Wir treiben's bunt!	Handballfreund Hiddenhausen	Oskar	WiR sind der TuS SPENGE
Klaus Kadur		Uschi + Alfred Manderla	Gerd Biermann			Ulrich Eickmeyer Moers	Pia + Maik Paulini	WiR sind der TuS SPENGE
Kurt Holtmann	Rosi + Helmut	Elisabeth Welland		Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann	WiR sind der TuS SPENGE
WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Gisela + Gerrit Werner	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Reiner + Hannelore		WiR sind der TuS SPENGE

des TuS Spenge gegen OHV Aurich

von Rolf Möcker

Keine Mannschaft konnte sich in Verlauf der dramatischen 60 Minuten in der Auricher Sporthalle mit mehr als zwei Toren absetzen. Die Torfolge aus Sicht des TuS ab der 53. Minute: 18:20, 19:20, 20:20, 21:20, 21:21 – Schlusspfiff! Von den letzten vier Saisonspielen ging das Heimspiel gegen den TSV Burgdorf-Hannover mit 22:23 Toren verloren. Die restlichen drei Spiele wurden mehr oder weniger deutlich gewonnen. In der Abschlusstabelle hatte der TuS Spenge als Meister und Aufsteiger mit 53:7 Punkten zwölf Punkte Vorsprung vor dem Tabellenzweiten OHV Aurich (41:19). Der 7. April 2001 ging als historisches Datum in die Vereinsgeschichte des TuS Spenge ein.

In der Saison 2019/20 traf man sich zum ersten Mal in der 3. Liga wieder. Von den in dieser und der folgenden Spielzeit 2020/21 insgesamt drei stattgefundenen Meisterschaftsspielen konnte die Spenger Mannschaft zwei Siege feiern und musste eine Niederlage hinnehmen. Dabei beläuft sich das Gesamttorverhältnis auf 89:81 Tore zugunsten des TuS Spenge. Am 13. Oktober 2019 spielte sich die Spenger Mannschaft im Auswärtsspiel beim starken Aufsteiger insbesondere in der 2. Spielhälfte in einen wahren Rausch und siegte in Aurich vor 1.260 Zuschauern überlegen mit 33:22 (13:12) Toren. In Rückspiel an 15. Februar 2020 vor heimischer Kulisse konnte der TuS Spenge in keiner Phase an die Leistung in Auswärtsspiel anknüpfen. Schon nach den ersten 39 Minuten war die Partie entschieden. Die Gastgeber kassierten nach den 11:26-Rückstand zur Halbzeitpause eine 28:34-Niederlage und blieben dabei gegen ganz stark aufspielende Ostfriesen ohne jede Chance. Sicherlich war die Spielstärke der Gäste ein Grund für ihren Sieg, die Schwäche der Spenger Spieler allerdings ein ebenso entscheidender. Beim TuS lief rein gar nichts zusammen. In Angriff wurden Fehler gemacht, die sofort bestraft wurden: Fehlabspiele, Würfe neben und über das Tor, Schrittfehler und Bälle, die einfach aus den Händen fielen. Weil auch die Deckung der Hausherren nicht überzeugte und sie immer wieder Gegentore vom Kreis und von den Außenpositionen zuließ, schwand schnell die Hoffnung auf eine Wende im Spiel. Dem OHV Aurich war eine überzeugende Revanche nach seiner desolaten Heimniederlage gelungen.

In der Saison 2020/21 kam nur das Heimspiel gegen den OHV Aurich zur Austragung, das die Spenger Mannschaft mit 28:25 (15:11)-Toren gewann. Anschließend wurde die Saison, in der der Spielbetrieb seit November 2020 zunächst ausgesetzt wurde, wegen Ausweitung der Corona-Krise aber abgebrochen und für beendet erklärt.

In der neuen Saison 2021/22 musste die Spenger Mannschaft in Aurich nach einer ausgeglichenen ersten Spielhälfte noch eine deutliche 32:39 (17:17)-Niederlage hinnehmen. „Das Ergebnis sagt alles aus, woran es gelegen hat", meinte Trainer Holtmann angesichts der 22 Gegentore allein in der 2. Spielhälfte. „Die Abwehr stand schlecht. Ansonsten muss man einfach feststellen, dass der Gegner heute in allen Belangen besser war als wir und verdient gewonnen hat." Im Rückspiel in der heimischen Sporthalle setzte sich der TuS nach deutlichen Rückständen aufgrund einer Steigerung im Angriff sowie in der Abwehr doch noch mit 25:2l (12:15) Toren durch.

Heute gilt es, die Ostfriesen mit einer ebenso guten Leistung wie im Auswärtsspiel (28:24-Sieg) auch im Heimspiel zu besiegen.

EP: Wilkenhöner
ElectronicPartner
Haustechnik & Haushaltsgeräte
➤ Elektroinstallation
➤ Waschmaschinen und Trockner
➤ Kühl- und Gefriergeräte
➤ Küchengeräte von mini bis maxi
➤ Leuchten für innen und außen
➤ Haushaltswaren und Accessoires
Computer & EDV
➤ PCs und Service
➤ Hardware und Software
➤ Individuelle Lösungen
➤ Servertechnik
➤ Netzwerkinstallation
➤ Premium-Webdesign

Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhöner.de

Atelier für Holzbau
• Tischlerei • Zimmerei
• Hausbau • Massivholz Möbel
Christoph Schormann GmbH
Löhner Straße 205. 32584 Löhne
Telefon 05731. 681116
info@atelier-fuer-holzbau.de
www.atelier-fuer-holzbau.de





Spenger in Düsseldorf

Unter den 53.586 Zuschauern beim Eröffnungsspiel der EM in der Merkur Spiel-Arena waren auch drei Spieler vom TuS Spenge. Der HR hat anschließend gefragt: Wie war´s?

Bjarne Schulz: Es war erstmal ein bisschen ungewöhnlich, so viele Leute bei einem Handballspiel zu sehen und dann noch in einem so großen Stadion. Aber die Atmosphäre war super und Deutschland ist dazu noch gut in die EM gestartet.

Justus Aufderheide: Meine Freundin und ich hatten uns erst kurzfristig entschieden, dorthin zu fahren. Deshalb waren unsere Plätze weiter oben, aber auch von da konnte man super das Spiel verfolgen. Die Stimmung war bombastisch, schon bei der Zeremonie am Anfang. Die Deutschen haben super gespielt, das hat viel Spaß gemacht. Viele deutsche Fans, super Stimmung, das war ein rundum gelungenes Event.

Philipp Holtmann: Es war ein unvergesslicher Abend in Düsseldorf. Natürlich ist in so einem großen Stadion die Stimmung etwas anders als gewohnt, aber das Event an sich mit so einem Ergebnis am Ende war ein einmaliges Erlebnis!

Mit 49 im Handballtor



Foto: wikipedia.org

Henning Fritz kehrt mit 49 Jahren in das Handballtor zurück. Der Weltmeister von 2007 hilft in diesem Monat dem italienischen Erstligisten SSV Bozen bei einem Spiel aus. Zu seinem Engagement in Südtirol erklärte Henning Fritz, der den Anfragen der Bozener zunächst eine Absage erteilt hatte: „Wenn die Not so groß ist und sie so ein Vertrauen in mich haben, konnte ich nicht anders und habe mich überreden lassen." Henning Fritz hat nach dem Ende seiner Karriere 2012 schon einmal 2021 bei der SG Flensburg-Handewitt ausgeholfen. Übertroffen wird der Welt-Handballer von Peter Erdbrügger (75), der mittlerweile 65 Jahre aktiver Handballspieler ist und heute in der 4. Herren der SG Bünde Dünne in der Kreisklasse spielt. 15 Jahre war er als Abwehrchef Fels in der Brandung des damaligen Regionalligisten TuS Spenge. Höhepunkt seiner Karriere war der fünfmalige Gewinn der Deutschen Polizeimeisterschaft mit der NRW-Auswahl.

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge

Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454 und Andreas Gladisch, Tel. 05225 / 790501 · www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	25 €	25 €	25 €	25 €
Karl-Hermann Kötter		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews				Birgit	25 €
25 €	25 €	Marcel, Laura und Cara Ortjohann		Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	25 €
25 €	Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		Schnipp Schnapp – 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Klaus Kadur
25 €	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	Johann
Gisela Herden		Melanie und Jens		Sally und Ole	UWG Spenge	Rolf Depping	Melita
		Mia und Fynn		Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		Zentral Theater Spenge			
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		The real Nachbarschaftgang Henne & Tobi & Lude					
Katrin und Thomas		Barbara Apotheke Diät- und Reformhaus	PKF WMS				D. Schütze
Alte Mühle							Ursula Großewächter
		Lasse Jonah Grafarend	Sarah, Leon und Mathias	Erwin	Erwin	Heidi und Antje	25 €
Helga und Erich Heine		Tobias, Andrea, Max und Paula		Toni, Joos, Susanne, Uwe			25 €
Doris und Hans-Hermann Metz		Hannelore und Achim Schlüter		Familie Krüger	Gunnar und Justus		Gerd Biermann
Mats J.	Justin L.	FMK Steuer FMK Audit OWL		Ulla und Horst Brinkmann		Norbert und Sabine	
Michael Winter	Matthias Boy			Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		2. Mannschaft TuS Spenge	Michael und Maximilian Meinhardt
Erika und Willi		Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin					
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig			F. D.
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Elisabeth Welland		Uschi und Alfred Manderla	
Volker		Jochen Manderla	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt		ART-MEDIAL.de Agentur & Werbetechnik	
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	Ben Ole, Mats, Simon, Kristina und Michael			
Mats	Stephan		Heiko	Ulrike	Emma	Leni	Alter Hut · Speisen vor Ort · Zum Mitnehmen · Lieferdienst Engerstrasse 25 Spenge · 05225.4444
Thomas und Birgit		Ulrike und Andree	Sinja, Thorben, Iris und Andreas		Lotta, Ben, Anik und Ralf		
		Kristin und Horst		Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Stina	Lisann	Anke	Achim				
Moni und Heinz		Walter Sturhahn		Rainer		Sabine und Torsten	Aaron, Anja und Andreas
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Jan-Hendrik			
Gerhard de Boer				Ole, Ida und Jan	Thomas Hemminghaus	3. Mannschaft TuS Spenge	
Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin				Christoph Radke			
25 €	25 €	25 €	25 €	25 €	25 €	25 €	25 €

Unser Mannschaftsbetreuer

Samstag Vormittag in Hille. Michael Meinhardt packt die Behälter mit den Trikots und mit den Trinkflaschen für die Spieler ins Auto und macht sich auf den Weg nach Spenge. Am Abend spielt dort in unserem Schuhkarton die 1. Mannschaft des TuS. Seit Jahren ist Michael ihr Betreuer. Nun bereitet er, zusammen mit Justus Aufderheide, die Halle vor. Die Tribüne muss ausgefahren werden, das hat aber oft schon die 2. Mannschaft am Freitag Abend nach dem Training erledigt. Jetzt muss der Prallschutz aufgebaut, müssen die zahlreichen Werbebanner aufgehängt, der Zeitnehmertisch und die Trainerbänke aufgestellt werden. Beim Spiel werden der Zeitnehmer und der Sekretär den Rechner und den Drucker benötigen, der Hallensprecher das Musikpult. All das wird am Samstag Vormittag von ihm vorbereitet. Nun hat Michael bis zum Spiel noch Zeit, seine Mutter in Spenge zu besuchen und, wenn es sich ergibt, ein Jugendspiel in der Halle zu besuchen. Das interessiert ihn immer, denn „mit der JSG Lenzinghausen-Spenge hatte ich ja viel zu tun, mein Sohn hat dort alle Spielklasse durchlaufen. Da bleibt die Verbindung bestehen".

Vor dem Drittligaspiel am Abend füllt Michael die Mannschaftsliste aus. Die braucht Co-Trainer Sebastian Cuhlmann für die technische Besprechung mit den Schiedsrichtern, dem Zeitnehmer, dem Sekretär und dem Mannschaftsverantwortlichen des Gegners. „Da wird die Seitenwahl gemacht", erläutert Michael, „und besprochen, wer welche Trikotfarbe trägt. Da bekommen Zeitnehmer und Sekretär diese Liste, um den Spielbericht und die Themen vorzubereiten." Anschließend bereitet er die bereits erwähnten Trinkflaschen vor. Nach dem Einlaufen der Mannschaften begibt er sich auf seinen Platz und schreibt eine Spielstatistik, in der Torwürfe, Siebenmeter und dergleichen festgehalten werden. „Auf Wunsch von Marcel Ortjohann und Rafael Jacobsmeier erfasse ich darin auch die Einsatzzeiten der Spieler", sagt Michael. „Und in der Halbzeitpause mache ich die Trinkflaschen nochmal frisch."

Nach dem Spiel muss natürlich auch alles wieder abgehängt und weggeräumt werden. Dabei hilft die ganze Mannschaft. Die Tribüne muss nicht wie früher von Hand gezogen werden, das geht inzwischen elektrisch. Oft kann sie auch →25

GRANIT MARMOR
Freese
NATURSTEIN
Holunderweg 108 · 32130 Enger
Telefon 05225/1463 · Telefax 05225/1080
Auto-Tel. 0171/4125274

KUNSTSTOFFSPRITZGUSS UND WERKZEUGBAU
MADE IN OWL
KEVO
WIR DENKEN IN ...
KUNSTSTOFF UND STAHL
KONSTRUKTION - ENTWICKLUNG - PLANUNG
• SPRITZGUSS IN PERFEKTION
• EIGENER WERKZEUGBAU IM HAUS
• SEIT ÜBER 20 JAHREN WERKZEUGERSTELLUNG IN CHINA
FLEXIBEL - PRÄZISE - SCHNELL
Kevo GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Norman Kern
info@kevo.de • www.kevo.de



Familienfleischerei
Lammerschmidt
gegr. 1898
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER®
jährlich prämiert durch die
deutsche Landwirtschaftsgesellschaft
Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27 • 49326 Melle-Neuenkirchen • Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de • www.lammerschmidt.de

Michael Meinhardt



Foto: Frank Niederfubbesing

stehen bleiben, weil sie für ein Spiel am Sonntag noch gebraucht wird.
„Wenn alles fertig ist, ist es zumeist schon halb elf. Dann gibt es vielleicht noch ein Kabinenbier, aber dann mache ich mich nach einem langen Tag auf den Heimweg."
Und die im Spiel getragenen Trikots und Hosen und die benutzten Handtücher nimmt Michael in zwei großen Taschen mit nach Hause und wäscht sie dort. Dabei müssen die Harzflecken manuell vorbehandelt werden, allein das kann schon zwei bis drei Stunden dauern. Anschließend fallen drei Waschmaschinenladungen an. Um die Trikots, die beim Training und beim Aufwärmen getragen werden, kümmert sich jeder Spieler selbst.
Beim Training ist der Betreuer nicht dabei, wohl aber bei allen Auswärtsspielen. Seine Aufgaben auch dort: Trikots, Flaschen, Spielstatistik.
Wenn es sich einrichten lässt, gehört er zu einer Fahrgemeinschaft, die sich „Mindener Tour Bus" nennt, mit Oliver Tesch, Fabian Breuer und Paul Holzhacker.
Ist der Mannschaftsbetreuer manchmal auch Ansprechpartner für die Spieler? Gibt es vielleicht sogar so eine Art Vater-Sohn-Verhältnis? „Wenn man das Alter der Jungs betrachtet, könnten drei Viertel der Mannschaft meine Söhne sein. Ich bin jetzt 53, also alterstechnisch könnte das sein." Dann überlegt er kurz und meint: „Vater-Sohn ist vielleicht etwas zu viel gesagt, aber so ein bisschen trifft das zu, hin und wieder wendet sich auch jemand mit einer Frage an mich."
Und warum ist Michael von Spenge nach Hille gezogen, also in den Raum Minden? Dafür hat er eine sehr gute und sehr einfache Erklärung: „Der Liebe und der Arbeit wegen". Was den Handball betrifft, bleibt er aber natürlich ein Spenger.



Foto: Frank Niederfubbesing

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 0 52 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:
Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

• Hoch- und Stahlbetonbau
• Putz-/Verblendarbeiten
• Umbau/Sanierung
• Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225/859792
Telefax: 05225/859793

www.heidemannbau.de

Tabelle 2023/2024 - 3. Liga Nord-West

1. HC Eintracht Hildesheim	15	15	0	0	520 : 433	+ 87	30 : 0
2. TV Emsdetten	14	13	0	1	538 : 388	+ 150	26 : 2
3. VfL Gummersbach II	15	12	1	2	510 : 458	+ 52	25 : 5
4. TuS Spenge	**15**	**10**	**2**	**3**	**496 : 442**	**+ 54**	**22 : 8**
5. Wilhelmshavener HV	15	10	0	5	429 : 392	+ 37	20 : 10
6. TSG A-H Bielefeld	14	8	0	6	392 : 380	+ 12	16 : 12
7. GSV Eintracht Baunatal	15	5	2	8	468 : 492	- 24	14 : 16
8. OHV Aurich	15	6	1	8	444 : 457	- 13	13 : 17
9. Sportfreunde Söhre	15	5	3	7	438 : 474	- 36	13 : 17
10. SGSH Dragons	15	5	1	9	426 : 453	- 27	11 : 19
11. MT Melsungen II	15	4	2	9	455 : 480	- 25	10 : 20
12. Team HandbALL Lippe II	15	3	1	11	471 : 502	- 31	9 : 21
13. LIT 1912 II	15	3	2	10	418 : 496	- 78	8 : 22
14. MTV Großenheidorn	15	3	2	10	446 : 525	- 79	8 : 22
15. Ahlener SG	15	3	1	11	442 : 456	- 14	7 : 23
16. VfL Fredenbeck	15	3	0	12	430 : 495	- 65	6 : 24

TuS Spenge Torschützen 2023/24

1. Paul Holzhacker	79 / 33	12. Leon Schulte	9 / 6
2. Vincent Hofmann	71	13. René Wolff	5
3. Max Schüttemeyer	64	Mathis Borgmann	5
4. Jonah Jungmann	50	14. Kenneth Krüger	2
5. Sebastian Reinsch	49	15. Ben Grüger	1
6. Bjarne Schulz	38	Justus Sakautsky	1
7. Fabian Breuer	34		
8. Gordon Gräfe	31		
9. Oliver Tesch	27 / 5		
10. Philipp Holtmann	16		
11. Justus Aufderheide	14 / 1		



Spiele am heutigen 16. Spieltag (20.-21. Januar 2024)

TuS Spenge	**– OHV Aurich**	
GSV Eintracht Baunatal	– Sportfreunde Söhre	
Team HandbALL Lippe II	– TV Emsdetten	
MT Melsungen II	– MTV Großenheidorn	verlegt (16.3.)
Ahlener SG	– Wilhelmshavener HV	
VfL Fredenbeck	– TSG A-H Bielefeld	
SGSH Dragons	– LIT 1912 II	
VfL Gummersbach II	– HC Eintracht Hildesheim	

Spiele am 17. Spieltag (26.-28. Januar 2024)

TV Emsdetten	**– TuS Spenge**	**verlegt (17.4.)**
TSG A-H Bielefeld	– Ahlener SG	
Sportfreunde Söhre	– HC Eintracht Hildesheim	
Wilhelmshavener HV	– GSV Eintracht Baunatal	
MTV Großenheidorn	– SGSH Dragons	
LIT 1912 II	– VfL Fredenbeck	
OHV Aurich	– MT Melsungen II	
VfL Gummersbach II	– Team HandbALL Lippe II	

Spiele am 18. Spieltag (3.-4. Februar 2024)

TuS Spenge	**– VfL Gummersbach II**
MT Melsungen II	– TV Emsdetten
Ahlener SG	– LIT 1912 II
SGSH Dragons	– OHV Aurich
VfL Fredenbeck	– MTV Großenheidorn
GSV Eintracht Baunatal	– TSG A-H Bielefeld
HC Eintracht Hildesheim	– Wilhelmshavener HV
Team HandbALL Lippe II	– Sportfreunde Söhre

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



Rolland in Spenge
www.VW-Rolland.de

euronics Althoff
EURONICS Althoff
Inhaber: Fritz Althoff e.K.
Bahnhofstraße 1-3
32130 Enger
T 05224 2546
kontakt@euronics-althoff.de
www.euronics-althoff.de
Wir sind für Sie da:
Mo - Fr: 08.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Sa: 09.00 - 14.00 Uhr



Perfekt aufgestellt für jedes Match!
Schutzmarken

Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestraße 26-28 · 32139 Spenge
Tel. 05225 - 87600

T&H Hausgeräte Profis
Inh. Frank Tertel
Tel. 05225 8711893
IHR HAUSGERÄTE SPEZIALIST
Poststraße 31
32139 Spenge
th-hausgeraete-profis@t-online.de

FLIESEN
BOEKSTIEGEL
0176-82083910 fliesenboekstiegel

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

ARAL
Tankstelle
Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

LEISTUNG ist unsere Stärke, ..seit 1993!!
Gödecker & Eichenberger
Meisterbetrieb
Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär
• Planung
• Beratung
• Verkauf
• Montage


Poloshirt »Daniel« und Arbeitshose »Leo« by FHB®
»SCHÜTTE« TRIFFT DANIEL UND LEO. PASST!
FHB®
fhb.de